

B1 Wiener Straße ANSCHLUSS EICHENSTRASSE



LAND

OBERÖSTERREICH



Anschluss Eichenstraße - Anschluss Eichenstraße - Anschluss Eichenstraße - Anschluss Eichenstraße

Gefahrenstelle wird ausgeschaltet

An der vorhandenen ampelgeregelten Kreuzung (B 1/L 534/L 1227) kam es durch das starke Verkehrsaufkommen auf der B1, Wiener Straße, immer wieder zu längeren Rückstauungen und dadurch bedingt zu gefährlichen Situationen.

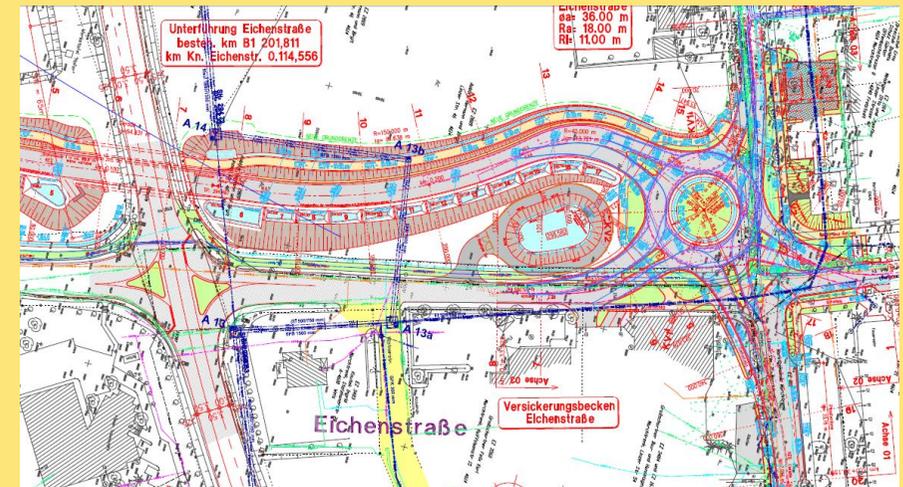
Durch den Umbau der bestehenden ampelgeregelten Kreuzung in einen niveaufreien Anschluss (Unterführung) soll zum Einen die Leistungsfähigkeit und zum Anderen die Verkehrssicherheit erhöht werden. Die Baumaßnahme „Anschluss Eichenstraße“ ist bereits eine Vorbereitung für den 4-streifigen Ausbau der B 1 und wird auch dementsprechend abgestimmt errichtet.



(Abb.: B 1 – Bereich Eichenstraße)

19.400 Fahrzeuge pro 24 Stunden

Eine Verkehrszählung aus dem Jahr 2005 ergab auf der B1 im Bereich Eichenstraße ein Verkehrsaufkommen von 19.400 Fahrzeuge pro Tag, davon 14 % Schwerververkehrsanteil.



(Abb.: Lageplanauszug – Kreisverkehr Eichenstraße)

Trassenführung

Die Baumaßnahme „Anschluss Eichenstraße“ beginnt beim bereits bestehenden Kreisverkehr an der L534, Marchtrenker Straße, (örtliche Bezeichnung: Hoferkreisverkehr), quert mittels Unterführung die B1, Wiener Straße, im Bereich B1 km 201,811, und mündet mittels 5-strahligen Kreisverkehr wieder in die L1227, Paschinger Straße, ein.

Anschluss Eichenstraße - Anschluss Eichenstraße - Anschluss Eichenstraße - Anschluss Eichenstraße

Baubeginn

Am 11. März 2009 fand unter Beisein von Herrn LHStv. Franz Hiesl der Spatenstich für den Anschluss Eichenstraße statt und bereits am 22. September 2010 konnte das Bauvorhaben für den Verkehr freigegeben werden.



(Abb.: Durchschneiden des Eröffnungsbandes – Foto: Linschinger)

Gesamtfertigstellung

Die Gesamtfertigstellung ist mit 15. Oktober 2010 fixiert.

Kosten

Die Kosten für die Realisierung des Bauvorhabens „Anschluss Eichenstraße“ betragen

ca. 3,5 Mio. Euro.

Daten und Fakten

Allgemeine Daten:

Gemeinde: Marchtrenk
Bezirk: Wels-Land

Projektleiter Land OÖ: Ing. Karl Reisenbichler
Bauleiter Brückenbau: Ing. Werner Hedl

Planungsbüro Straße: Schimetta Consult Ziviltechniker GmbH

Baufirma Brückenbau: Arbeitsgemeinschaft Alpine – Held & Francke – Porr
Baufirma Kanalbau: Felbermayr Bau Ges.m.b.H.
Baufirma Straßenbau: Held & Francke Bau Ges.m.b.H.

Technische Daten Straßenbau:

Länge: 0,38 km (ohne Nebenanlagen)
Querschnitt: 2-streifig mit einer Fahrbahnbreite von 7,00 m
Kreisdurchmesser: 35,00 m

Technische Daten Brückenbau:

Unterführungslänge: ca. 29,00 m
Unterführungsbreite: 13,75 m
lichte Höhe: mind. 4,80

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:

Amt der Oö. Landesregierung, Direktion für Straßenbau und Verkehr,
Abteilung Straßenplanung und Netzausbau, Bahnhofplatz 1 • 4020 Linz,
Tel.: (+43 732) 77 20-122 67, Fax: (+43 732) 77 20-212 660,

E-Mail: baun.post@ooe.gv.at, Internet: <http://www.land-oberoesterreich.gv.at>

Redaktion: Evelyn Kroiß

Fotos, Grafik, Druck: Straßenplanung und Netzausbau – Brücken- und Tunnelbau

Auflage; Datum: Oktober 2010

DVR: 0069264